



PROGRAMM

des

Friedrich - Wilhelms - Gymnasiums

zu Königsberg in der Neumark,

mit welchem

zu der öffentlichen Prüfung der Schüler

am 6. und 7. April

im Namen des Lehrer-Collegiums ergebenst einladet

der Director

Dr. C. W. NAUCK.

Hierzu als wissenschaftliche Beigabe:

Aeschylī Eumenidum versus 234—388 Herm. emendati et explicati a Reinhardo Schultze, Dr. phil. Subrectore gymna

Königsberg i. d. N. 1876.

Druck von J. G. Striese.

1840

1841

1842

1843

1844

1845

1846

1847

Schulnachrichten.

I.

Chronik des Gymnasiums.

Am 4. März 1875 genossen die Lehrer und Schüler der Anstalt gemeinschaftlich das heilige Abendmahl. Am 8. März fand unter dem Vorsitze des Herrn Superintendenten Paetz die mündliche Prüfung der Abiturienten statt. Dieselben wurden, drei an der Zahl, nach bestandener Prüfung für reif erklärt.

Sonnabend den 13. März abends 7½ Uhr wurde von dem Prof. Heyer und dem Musikdir. Wiegers eine musikalische Aufführung des Gesangvereins und des gemischten Gymnasialchores veranstaltet, und der Ertrag dem Stipendienfonds des Gymnasiums überwiesen.

Während der Osterferien wurde der unterzeichnete Director der Anstalt von schwerer und schmerzlicher Krankheit befallen, und dermassen heimgesucht, dass er erst nach den Sommerferien, nachdem er in den wohlthätigen Thermen von Teplitz Heilung gesucht und gefunden hatte, seine amtlichen Functionen wieder aufnehmen konnte. In der Zwischenzeit war derselbe, unter Leitung seines treuen Mitarbeiters Prorector und Professor Heyer, durch die Mitglieder des Collegiums auf das bereitwilligste vertreten worden.

Zu Ostern d. J. übernahm der Schulamts-Candidat Vogel, nachdem er der Anstalt ein halbes Jahr lang als wissenschaftlicher Hilfslehrer und Ordinarius von Untertertia eine erspriessliche Thätigkeit gewidmet hatte, eine ähnliche Stellung am Gymnasium zu Quedlinburg. Dagegen trat als dritter ordentlicher Lehrer in das Collegium ein der Dr. Richard Siegfried aus Stechow in der Provinz Brandenburg, bis dahin wissenschaftlicher Hilfslehrer an der Andreas-Realschule zu Berlin; dessgleichen als fünfter ordentlicher Lehrer der Schulamts-Candidat Ernst Löffler aus Berlin, seit Ostern 1874 dem Gymnasium als Probandus und wissenschaftlicher Hilfslehrer überwiesen. Beide wurden am 14. Juni 1875 eidlich für den preussischen Schuldienst verpflichtet. Aber bald darauf wurde der Dr. Siegfried zum ersten ordentlichen Lehrer am Progymnasium zu Fürstenwalde gewählt, und wird schon dieses Ostern zu unserm Bedauern die Anstalt wieder verlassen.

Zum 24. Mai wurden aus der Heiligendörfer-Stiftung zwei Prämien von je 60 Mark verliehen. Die erste erhielt der Primaner Julius Wilhelm Max Siegemund aus Königsberg i. d. N., die zweite der Primaner Hermann Paul Otto Keller aus Vierraden. An Beiträgen für die Heiligendörfer-Stiftung sind bis jetzt eingegangen 2662,25 Mark: im Jahr 1875 91,25 M. aus der oben erwähnten Gesang-Aufführung.

Der 18. Juni, als der zweihundertjährige Jubeltag der Schlacht bei Fehrbellin, wurde im grossen Hörsaale des Gymnasiums mit Gesang und Rede gefeiert. Die Festrede hielt der Subrector Dr. Schultze über die Bedeutung der Schlacht von Fehrbellin für Preussen und Deutschland.

Am 9. August wurde wieder die stets mit allgemeiner Freude begrüßte Waldpartie nach der Steinhorschen Forst unternommen, und dies Mal von den Schülern zugleich als eine Genesungsfeier für den Director betrachtet.

Am 23. August nachmittags 3 Uhr fand unter der Leitung des Herrn Provincial-Schulrathes Dr. Gandtner die mündliche Prüfung eines Abiturienten statt, welcher das Zeugnis der Reife erhielt. Am Vormittag hatte der Herr Schulrath in Begleitung des Directors dem Unterricht beigewohnt. Am folgenden Tage wurde die Revision der einzelnen Classen fortgesetzt, und schliesslich das Ergebnis ebenso dieser Revision, wie einer sehr sorgfältigen Durchsicht der schriftlichen Arbeiten von Prima und Secunda, zum Gegenstand einer Conferenzverhandlung gemacht.

Am Vorabend des 2. September als des Tages von Sedan wurde von dem Musikdir. Wiegers eine patriotische Musik-Aufführung des Gesangvereins unter Betheiligung des gemischten Gymnasialchores veranstaltet. An dem Tage des Festes selbst nahmen die Lehrer und Schüler der Anstalt gemeinschaftlich an dem öffentlichen Gottesdienste in der St. Marienkirche Theil; am Nachmittage wurde auf dem Turnplatze des Gymnasiums ein Schauturnen, und gegen Abend unter zahlreicher Betheiligung eine gesellige Vereinigung in einem öffentlichen Garten veranstaltet.

Am 16. September fand eine gemeinsame Abendmahlsfeier, und am 24. September, dem Tage vor dem Schlusse des Sommersemesters, unter der üblichen Schulfeierlichkeit, die Entlassung des Abiturienten statt.

Zu Weihnachten erhielten von dem Verein zur Unterstützung würdiger und hilfsbedürftiger Gymnasialisten zwei Primaner je 50 und drei Secundaner je 42, zusammen 226 Mark. An Beiträgen für den Verein sind von hier aus geleistet 128,50 Mark.

II.

Verfügung des Königlichen Provincial-Schul-Collegiums.

Berlin den 17. Januar 1876. Die Ferien für das laufende Jahr sind festgesetzt wie folgt. 1. Osterferien: Schluss des Wintersemesters Sonnabend den 8. April, Beginn des Sommersemesters Montag den 24. April. 2. Pfingstferien: Schluss der Lectionen Freitag den 2. Juni, Wiederbeginn Donnerstag den 8. Juni. 3. Sommerferien: Schluss der Lectionen Sonnabend den 1. Juli, Wiederbeginn Montag den 31. Juli. 4. Michaelisferien: Schluss des Sommersemesters Sonnabend den 23. September, Beginn des Wintersemesters Montag den 9. October. 5. Weihnachtsferien: Schluss der Lectionen Mittwoch den 20. December, Wiederbeginn Donnerstag den 4. Januar 1877.

III.

Statistische Übersicht.

Die Zahl der Schüler betrug

im Sommerhalbjahr:	im Winterhalbjahr:
in Prima 16	in Prima 19
in Secunda 34	in Secunda 35
in Ober-Tertia 31	in Ober-Tertia 29
in Unter-Tertia 27	in Unter-Tertia 29
in Quarta 40	in Quarta 38
in Quinta 34	in Quinta 34
in Sexta 31	in Sexta 36
überhaupt 213.	überhaupt 220.

Aufgenommen wurden im Sommerhalbjahr 27, im Winterhalbjahr 22, überhaupt 49 Schüler, 2 mehr als im Jahre zuvor.

Mit dem Zeugnis der Reife sind Ostern 1875 abgegangen:

1. Paul Richard Eduard Karpe, 19 $\frac{3}{4}$ Jahr alt, evangelischer Confession, geboren in Lippehne, 8 $\frac{1}{2}$ Jahr auf dem Gymnasium, 2 $\frac{1}{2}$ Jahr in Prima: um in Greifswald Theologie zu studiren.
2. Johannes Wilhelm Gloxin, 21 $\frac{3}{4}$ Jahr alt, evangelischer Confession, geboren in Königsberg i. d. N., 13 Jahr auf dem Gymnasium, 2 Jahr in Prima: um in Leipzig Rechtswissenschaft zu studiren.
3. Georg Friedrich Wilhelm Hugo Bugge, 19 $\frac{1}{4}$ Jahr alt, reformirter Confession, geboren in Königsberg i. d. N., 10 Jahr auf dem Gymnasium, 2 Jahr in Prima: um in Breslau Mathematik und Naturwissenschaft zu studiren.

Zu Michaelis:

4. Julius Wilhelm Max Siegemund, 20 Jahr alt, evangelischer Confession, geboren in Königsberg i. d. N., 11 Jahr auf dem Gymnasium, 2 Jahr in Prima: um in Berlin Philologie zu studiren.

IV.

Bibliotheken.

Für die Lehrer-Bibliothek wurden dem Gymnasium mittelst besonderer Verfügungen der vorgesetzten Behörden überwiesen: Joh. Voigt, Namen-Codex der Deutschen Ordens-Beamten; Mehnert, Rathenow und Fehrbellin; Steinmeyer, Zeitschrift für deutsches Alterthum, Neue Folge, VI. und VII. Band; Amtlicher Katalog der Ausstellung des deutschen Reiches auf der Wiener Weltausstellung.

Ferner erhielt die Lehrer-Bibliothek geschenkt von der B. G. Teubnerschen Buchhandlung in Leipzig den Verlags-Katalog derselben von 1824—1875.

Angekauft wurden für die Lehrer-Bibliothek: Verhandlungen der neunundzwanzigsten Versammlung Deutscher Philologen und Schulmänner zu Innsbruck, 1874; *Aeschyli tragoediae VII Petri Victorii cura et diligentia*; *Aeschyli tragoediae, recens. Aug. Wellauer*; *Aeschyli Eumenides, ed. G. Hermannus*; *Aeschyli Eumenides, ed. Gothana*; *Friderici Wieseleri Coniectanea in Aeschyli Eumenides*; *Aeschyli Prometheus et Eumenides, rec. Jo. Minckwitz*; *Aeschyli Agamemno, ed. Klausen*; Aeschylos' Agamemnon herausg. von Rob. Enger; *Apparatus criticus et exegeticus in Aeschyli tragoedias*; Aeschylos' Agamemnon, Choeporen und Eumeniden griechisch und deutsch von Hartung; Aeschylos' Eumeniden griechisch und deutsch von K. O. Müller; *Metra Aeschyli, Sophoclis, Euripidis, et Aristophanis descripta a Guilelmo Dindorfio*; *Scriptores Graeci metrici, ed. Westphal*; *Scriptores Latini rei metricae, refinxit Gaisford*; Christ, Metrik der Griechen und Römer; *Claudii Aeliani opera ex recogn. Rudolphi Hercheri*; *Q. Horatii Flacci carmina, recogn. et praefatus est Lucianus Mueller*; *Lobeck, Πηλαγίων*; *Lobeck, Aglaophamus*; Leop. von Ranke, Deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation, 5. Aufl.; Hertzberg, Geschichte Griechenlands seit dem Absterben des antiken Lebens bis zur Gegenwart, I. Thl.; Waitz, Deutsche Verfassungsgeschichte, VI. und VII. Bd. nebst Urkunden; A. von Reumont, Geschichte Toscanas, I. Thl.; Roepell, Polen um die Mitte des 18. Jahrhunderts; Carriere, Die Kunst im Zusammenhang der Cultur-entwicklung und die Ideale der Menschheit, V. Bd.; Schenkél, Bibel-Lexikon, V. Bd.; Lüben, Anweisung zu einem methodischen Unterricht in der Pflanzenkunde; Poggendorff, Biographisch-literarisches Handwörterbuch zur Geschichte der exacten Wissenschaften; Robert Keil, Vor hundert Jahren. Mittheilungen über Weimar, Goethe und Corona Schröter aus den Tagen der Genie-Periode; Gedichte eines Lebendigen; Zell, Ferienschriften; Wiese, Verordnungen und Gesetze für die höheren Schulen in Preussen, 2. Ausg.; Neue Jahrbücher für Philologie und Pädagogik, Bd. 111 und 112; Zeitschrift für das Gymnasialwesen, Neue Folge,

IX. Jahrgang; Centralblatt für die gesammte Unterrichtsverwaltung in Preussen, Jahrgang 1875; Zarncke, Literarisches Centralblatt für Deutschland, Jahrgang 1875; Ritschl und Klette, Rheinisches Museum für Philologie XXX. Bd.; von Leutsch, Philologus, XXXV. Bd.; von Leutsch, Philologischer Anzeiger, VII. Bd.; Archiv für Mathematik, Bd. 57; Zeitschrift des Königlich Preussischen statistischen Büreaus, Jahrgang 1875; Zeitschrift für Preussische Geschichte und Landeskunde, Jahrgang 1875.

Die Schüler-Bibliothek erhielt von Einem hohen Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten folgende von der Wiener Weltausstellung zurückgekommenen Bücher geschenkt: Martin, Mittelhochdeutsche Grammatik; Riehl und Kienholz, Sammlung deutscher Gedichte für höhere Schulen; Pütz, Grundriss der Geographie und Geschichte der alten, mittlern und neuern Zeit. I. Bd. Das Alterthum; David Müller, Geschichte des deutschen Volkes; Martin Stier, Erklärung von Luthers Katechismus in unteren und mittleren Gymnasialklassen; Koch, Rechenbuch für Elementarschulen nebst Resultaten; Koch, Aufgaben für das schriftliche Rechnen nebst Resultaten; Seyffert, *Progymnasmata*; Dr. Carl Frankes Griechische Formenlehre, bearbeitet von Dr. Albert von Bamberg; Seyffert, Hauptregeln der griechischen Syntax; Seyffert, Materialien zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische; Seyffert, Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische für Secunda; Hottenrott, Aufgaben zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische für die Tertia eines Gymnasiums; Neumann, Schulgeographie; Viehoff, Leitfaden für den geographischen Unterricht; Bönicke, Chorgesangschule; Schreiber, Zum ersten Unterricht im Zeichnen; Hermes, Berliner Zeichenlehrer; *Athenae, in usum scholarum descripsit Herm. Rheinhard*; Neuester Situationsplan von Berlin; Wandkarte von Australien.

Ferner erhielt die Schüler-Bibliothek geschenkt: Von der Verlagshandlung von Bädeker in Essen Spiess, Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Lateinischen ins Deutsche und aus dem Deutschen ins Lateinische; von der Pfeifferschen Buch- und Kunsthandlung in Berlin Max Moltke, Deutscher Sprachwart, VIII. Band.

Angekauft wurden für die Schüler-Bibliothek: Die Fortsetzungen von Grimms Deutschem Wörterbuch und Wanders Deutschem Sprichwörter-Lexikon; ferner der Werke von Goethe und Herder in der Ausg. der Hempelschen National-Bibliothek, und der Werke von Hackländer und F. Reuter; Weimarisches Jahrbuch für deutsche Sprache, Litteratur und Kunst, herausg. von Hoffmann von Fallersleben und Oskar Schade; Bayerisches Wörterbuch von J. Andreas Schmeller, bearbeitet von G. Karl Frommann; Venn, Deutsche Aufsätze; Carlyle, Geschichte Friedrichs II. von Preussen, deutsch von Neuberg; Schwartz, Bilder aus der Brandenburgisch-Preussischen Geschichte; Schillers Leben, Geistesentwicklung und Werke, auf der Grundlage der Karl Hoffmeisterschen Schriften neu bearbeitet von Heinrich Viehoff; Jäger, Geschichte der neuesten Zeit vom Wiener Congress bis zum Frankfurter Frieden; Bernstein, Naturkraft und Geisteswalten; Köstlin, Martin Luther; Schmidt, Philipp Melancthon; von Schack, Gedichte; *Q. Horatii Flacci opera omnia, recogn. et commentariis instruxit Guil. Dillenburger, ed. VI.*; Karsten, Quintus Horatius Flaccus, aus dem Holländischen übersetzt von Moritz Schwach; *Pomponii Porphyronis commentarii in Q. Horatium Flaccum, recens. Guilelmus Meyer*; *P. Vergili Aeneis, illustr. Gossrau*; Krebs, Antibarbarus der lateinischen Sprache, 5. Aufl. neu bearbeitet von Allgayer; Mich. Bernays, Der junge Goethe; Rümelin, Reden und Aufsätze; Ernst Curtius, Alterthum und Gegenwart; Friedrich Thiersch's Leben herausg. von Heinrich W. J. Thiersch; Ludwig Uhlands Leben, aus dessen Nachlass und aus eigener Erinnerung zusammengestellt von seiner Wittwe; Auerbachs sämtliche Schriften; Gerstäckers gesammelte Schriften; Fünf Erzählungen von Franz Hoffmann und Oskar Höcker; Franz Hoffmanns neuer deutscher Jugendfreund, Jahrgang 1875; Jugend-Album, Neue Folge, II.—V. Bd.; Bardey, Methodisch geordnete Aufgabensammlung über alle Theile der Elementar-Arithmetik; Reis, Lehrbuch der Physik; Fahle und Lampe, Physik des täglichen Lebens; Masius, Luftreisen; Benecke, Die französische Aussprache in me-

thodischer und schulmässiger Fassung; Der märkische Bote des evangelischen Gustav-Adolf-Vereins, Jahrgang 1875; Neidig, Geologische Elemente; von Sydow, Wandkarte von Europa; Reuter, Der nördliche gestirnte Himmel.

Die hiesige Kirchen-Bibliothek ist in den Sommerferien von dem Bibliothekar, Subrector Dr. Schultze, aufgenommen worden. Das werthvollste Werk derselben ist ein Missale in reich verzierter Schrift und mit alterthümlich geformten Noten. An geistlichen Liederbüchern enthält dieselbe ausserdem zwei lateinische Hymnenbücher und zwei Sammlungen von Motetten und andern geistlichen Gesängen, ebenfalls lateinisch, sämmtlich aus dem XVI. Jahrhundert; endlich eine Sammlung deutscher geistlicher Lieder von Bartholomäus Gese, Cantor zu Frankfurt a. O., aus dem Anfang des XVII. Jahrhunderts.

Im übrigen enthält die Bibliothek 117 Bände aus dem XVI., 76 aus dem XVII. Jahrhundert, sehr wenige aus dem XVIII., gar keine aus dem XIX., aus dem XV. ebenfalls keine. Von jenen 193 Bänden aus dem XVI. und XVII. Jahrhundert, zu welchen noch 14 mit ausgerissenem Titelblatt oder wenigstens ohne Angabe der Jahreszahl kommen, welche anscheinend ebenfalls diesen beiden Jahrhunderten angehören, sind zunächst, auszusondern 7 Quart- und 4 Octavbände, in welchen kleinere Schriften der verschiedensten Art, als theologische und philosophische Dissertationen, Ankündigungen von Schulfeyerlichkeiten, Predigten, Leichenreden, Hochzeitsgedichte, Gratulationsschriften bei Erlangung akademischer Grade, u. s. w. zusammengebunden sind. Unter diesen befinden sich die beiden ältesten Druckwerke, welche die Bibliothek überhaupt enthält: *Astronomice scientie sphericus Introductorius Joannis de sacro busto etc.* Impressum Liptzek per Baccalarium Wolfgangum Monacensem Anno MCCCCCIII; und Leonhardi Aretini de studijs et litteris ad illustrem Dominum Baptistam de Malatesta Tractaculus. Impressum Liptzk per Baccalarium Lantzberg Herbipolensem Anno 1501. Beide mit deutschen Lettern gedruckt. Derselbe Band enthält ferner *Erasmi Roterodami Parabolarum siue Similium Liber. Argentorati, Anno M. D. XIII.* *De miserabili Monasteriensium Anabaptistarum obsidione, excidio etc. Epistola Antonii Corvini ad Georgium Spalatinum scripta. Vitebergae. M. D. XXXVI.* *Acta in conventu Ratisbonensi etc. Impressum Vitebergae per Josephum Klug. Anno M. D. XLI.* *Colloquium Wormaciense institutum Anno M. D. XL.* *Vitebergae, Per Josephum Klug. Anno M. D. XLII.*

Ein anderer von den oben benannten Quartanten enthält u. a. die lateinische Einladungsschrift der Universität Wittenberg zu dem Leichenbegängnis Philipp Melancthon's. *Vitebergae Excudebat Vitus Creutzer. 1560.*

Ein dritter enthält *Oratio habita in funere reverendi et clarissimi Philippi Melancthonis, a Vito Winsheimio Artis Medicae Doctore Die XXI. Aprilis. Vitebergae excudebat Petrus Seitz. Anno LX.* In demselben Bande De Disputatione Lipsiensi: quantum ad Boemos obiter deflexa est: *Epistola Hieronymi Emser. Lipsiae. M. D. XXX.* Ferner Der Prediger zu Sachsen Christlich Bedenken auff das *Interim.* 1548. Bedenken der Prediger in Schwübisch Hall, Hessen und der Stadt N. N. auff's *Interim.* 1548.

Ein vierter Quartant enthält ausser Messkatalogen von Frankfurt a. O. aus den Jahren 1601. 1602. 1603. *Theodori Meurers relationis historicae continuatio.* Vier Theile, welche eine Beschreibung aller wichtigen Ereignisse in sämmtlichen europäischen Staaten von der Frankfurter Herbstmesse 1600 bis ebendahin 1603 in deutscher Sprache enthalten. Getruckt zu Lich durch Wolfgangum Kepelium. M. D. CI. M. D. CII. M. D. CIII.

Die übrigen von den in den oben bezeichneten 11 Bänden zusammengebundenen Schriften sind ohne allgemeineres Interesse. Von den übrig bleibenden 196 Bänden der ganzen Bibliothek gehören 112 dem XVI., 71 dem XVII. Jahrhundert an, 13 sind ohne Jahreszahl. Von denselben sind 109 theologischen, 47 philologischen und pädagogischen, 18 philosophischen, 8 geschichtlichen, 5 juristischen und staatswissenschaftlichen, 9 naturwissenschaftlichen Inhalts. Als wichtiger und von allgemeinerem Interesse dürften von denselben folgende aufzuführen sein:

Druckwerke des XVI. Jahrhunderts.

- Psalterium Recens editum ac diligentissime correctum etc. per M. Hieronymum Opatium iuniorem. Witebergae Ex Officina Johannis Cratonis. M. D. LXVI.*
- Loci theologici. Autore Philip. Melanthon, in vier verschiedenen Ausgaben: Basileae, Anno M. D. XXI; Witebergae. Anno 1545; Lipsiae Anno M. D. LII; Witebergae Anno M. D. LXXVII.*
- Disputatio de originali peccato, et libero arbitrio, contra pontificios, et eorum collusores. M. Flac. Illyricus. Anno 1561.*
- Epistolarum theologiarum Theodori Bezae Vezelii liber unus. Genevae. Eustathius Vignon. M. D. LXXIII.*
- Psalterium Davidis carmine redditum per Eobanum Hessum. Cui accessit Ecclesiastes Salomonis eodem genere carminis redditus. Lipsiae In officina haeredum Valentini Papae. Anno M. D. LIX.*
- Explicatio Apocalypsis Johannis perspicua et brevis, tradita et recognita a Davide Chytraeo. Witebergae Excudebat Johannes Crato. Anno M. D. LXXV.*
- Examen eorum qui audiuntur ante ritum publicae ordinationis etc. Traditum Witebergae Anno 1554. Phil. Melanth. Witebergae Excudebat Antonius Schoen. M. D. LXXXIII.*
- Homiliae XXII. D. Joannis Brentii sub incursionem Turcarum in Germaniam ad populum dictae. Item, Exhortatio ad preces contra Turcam, D. Mart. Luth. Francofurti in officina Petri Brubachij, Anno M. D. XLVI.*
- Responsiones scriptae a Philippo Melanthon ad impios articulos Bauaricae Inquisitionis. Witebergae Excudebant haeredes Georgij Rhaw. Anno M. D. LX.*
- Orationum Scholae Melanchthonianae, quae ab anno M. D. LXXI usque ad Annum M. D. LXXXIII in Academia Witebergensi scriptae et recitatae sunt. Tomus septimus. Servestae, Excudebat Bonaventura Faber. Anno M. D. LXXXVI.*
- Davidis Chytraei Enarrationes in Genesin, Exodum, Leviticum, Numeros. Witebergae excudebat Johannes Crato. M. D. LXIII — M. D. LXVIII.*
- Exegesis Brentii in Evangelium Johannis Haganae in officina Seceriana excudebatur. Anno Salutis M. D. XXXIII.*
- Methodi Doctrinae catecheticae iuxta distinctos discentium ordines in schola Goltbergensi, propositae A Valentino Trocedorfio. Editae opera Lavrentii Ludovici Leobergensis. Witebergae Excudebat Johannes Crato. M. D. LXV. In demselben Band Ethicae Doctrinae Elementa. Autore Philippo Melan. Witebergae Anno M. D. LXXI.*
- Libellus Davidis Chytraei de morte et uita aeterna, Editio postrema. Witebergae Impressus a Matthaeo Wella, Anno M. D. XC.*
- Omnium operum reverendi viri Philippi Melanthonis partes prima, secunda, quarta. Witebergae excudebat Johannes Crato. M. D. LXII — M. D. LXXXIII.*
- Omnium operum reverendi Domini Martini Lutheri, Doctoris Theologiae etc. tomi secundus, tertius, quartus, sextus (der letzte doppelt). Witebergae Per Johannem Lufft. 1546—1556.*
- Der Erste Theil der Bücher, Schriften vnd Predigten des Ehrwürdigen Herrn D. Martin Luthers etc. Gedruckt zu Eisleben bei Urban Glaubisch. M. D. LXVIII.*
- Grammatica Chaldaea et Syra Immanuelis Tremelij, theologiae doctoris et professoris in schola Heidelbergensi. Excudebat Henricus Stephanus. M. D. LXIX.*
- S. Psalmorum libri quinque ad Ebraicam veritatem versi etc. Per Aretinum Felinum. Lugduni, Anno M. D. XXIX. In Epistolam S. Pauli ad Galatas commentarius ex praelectione D. Mart. Luth. collectus. Witebergae. M. D. XXXVIII.*
- Thomae Linacri Britanni de emendata structura Latini sermonis libri VI. etc., recogniti a Joachimo Camerario Papebergensi. Lipsiae, Anno M. D. LVI. Dasselbe Werk ist noch zwei Mal vorhanden; das eine Exemplar ist eine neuere Aug. von Joachim Camerarius, Anno M. D. LXXX., das zweite cum annotationibus Casparis Landsideli Lipsici cum Epistola commendaticia Philippi Melanthonis. Witebergae, Anno M. D. XXXI.*

- M. T. Ciceronis de oratore libri tres etc., a Philippo Melanthono illustrati. Francofurti ex Officina Petri Burbachij. Anno M. D. XLI.*
- In M. T. Ciceronis epistolas, quae familiares vocantur etc. argumenta ex ore Clariss. Viri D. Philippi Melanthonis excepta. Nunc iterum correctae et auctae per M. Stephanum Riccium. Tomus secundus. M. D. LXIII.*
Noch einmal vorhanden in neuer Auflage 1602.
- Liber de anima, recognitus ab Autore Philippo Melanth. Witebergae, M. D. LII.*
- Aphthonii Sophistae progymnasmata, partim a Rodolpho Agricola, partim a Joanne Maria Catanæo Latinitate donata. Coloniae, Apud haeredes Arnoldi Birckmanni. Anno 1564. Angebunden sind Demetrii Phalerei de elocutione liber, editus nunc primum in Germania opera Joannis Casellii. Rostochii Typis Stephani Myliandri. Anno MDXXIII., und Nonni Panopolitani Poetae, conversio Evangelij secundum Joannem Graecis versibus conscripta. Coloniae Apud Maternum Cholinum. M. D. LXX.*
- Versus sententiosi et eximii, ex praecipuis veteribus Poetis consignati, A Bartholomæo Schoenbornio Witebergensi. Witebergae M. D. LXXXVI. Angebunden Versus sententiosi, ex Graecorum poematis vetustis collecti, opera et studio Bartholomæi Schoenbornii. Witebergae Excudebat Zacharias Lehmann, M. D. LXXXIII.*
- Julii Caesaris Scaligeri exotericarum exercitationum liber XV. De Subtilitate ad Hieronymum Cardanum. Francofurti MDXCII.*
- Tabula Cebetis Thebani etc., cum Notis D. Copii, et Latina versione M. Reineri Langii Bremani. Francofurti Apud Johannem Wechelum, MDXC. Angebunden M. T. Ciceronis Epistolarum libri tres. A Johanne Sturmio. Pro puerili educatione confecti et editi, Nunc vero Germanice redditi per M. Stephanum Riccium. M. D. LXXX.*
- Des. Erasmi Roterodami de copia verborum et rerum libri duo et epitaphia. Londini, 1512.*
- Phrases vocesque optimaee, et selectissimae Poetarum, Authenticorum, Latinorum: inprimis vero Principis horum Virgilii etc. industria Andreae Calagii Vratisl. Gorlicii Impr. Ambrosius Fritsch. Anno M. D. LXXXII.*
- Nicodemi Frischlini poetae Decalogus. Pro sua Latina grammatica adversus Martini Crusii et sociorum animadversiones. Anno MDLXXXVII. Angebunden noch drei andere lateinische Werke von Frischlin.*
- Libellus elegantissimus, qui inscribitur Cato, de praeceptis vitae communis, Erasmo Roterodamo castigatore et interprete. Sequuntur mimi Publiliani, ab Erasmo primum castigati et elucidati. Isocratis ad Demonicum Paraenesis, per eruditissimum virum Rudolphum Agricolam ex Graeco in latinum sermonem traducta. Lovanii, 1514.*
- M. T. Ciceronis orationum volumen secundum et tertium. Argentorati M. D. XLIII. M. D. LXIII.*
- M. T. Ciceronis orationum tomi duo. Post postremam Naugerianam et Victorianam correctionem emendati a Joan. Sturmio. Basileae, Anno M. D. LI.*
- P. Ovidii Nasonis Fastorum lib. VI. Tristium lib. V. De Ponto lib. IIII. Apud Seb. Gryphium, Logdeni, 1554.*
- Pub. Ovidii Nasonis Metamorphoseon libri quindecim, Donati argumentis compendiarijs, et adnotationibus marginalibus D. Gyberti Longolij illustrati. Coloniae Martin. Gymnicus excudebat Anno M. D. XLVI. Angebunden P. Ovidii Nasonis Fastorum libri VI. Tristium libri V. De Ponto libri IIII. Item Claudii Ptolemaei in errantium Stellarum significationes, per Nicolaum Leonicum a Graeco translatae. XII Romanorum menses, in veteribus monumentis Romae reperti. In Fastorum libros Scholia Philippi Melanthonis. Coloniae Martinus Gymnicus excudebat, Anno M. D. XLVIII.*
- P. Rami dialectica Audomari Talaei praelectionibus illustrata. Basileae, per Ersebivm Episcopivm, et Nicolai fratris haeredes. 1577.*
- Joan. Sleidani de quatuor summis imperiis, libri tres. M. D. LVI.*
- Chronicon Carionis Latine expositum et auctum etc., a Philippo Melanthono. Witebergae Haeredes Georgij Rhau excudebant, Anno 1560.*

Joan. Sleidani, de statu religionis et reipublicae, Carolo Quinto, Caesare, commentariorum libri XXVI. Argentorati Anno M. D. LVIII.

Pharmacopoeia, seu Medicamentarium pro Rep. Augustana. Summa diligentia nunc denuo recognita. Anno M. D. XCVII.

Druckwerke des XVII. Jahrhunderts.

Divi Aurelii Augustini Hipponensis, Episcopi. De doctrina christiana libri quatuor etc. cum Isagogica praefatione Salomonis Gesneri editi Witebergae, Impensis Pauli Hehoichij. Typis Cratonianis. Anno M. DC. IIII.

Cl. V. Martini Trosti Grammatica Ebraea Generalis etc. Editio secunda et αὐτογράφου Auctoris Auctior, Wittebergae, Impensis et Typis Johannis Röhneri, Anno MDCXXXVII.

Loci Theologici, certa methodo ac ratione, in Tres Libros tributi etc. per Matthiam Haffenrefferum etc. Tertia cura Ab Auctore Recogniti et Prioribus Locupletiores. Tubingae Typis Georgij Gruppenbachij. Anno M. DCV.

Dieselben Witebergae, Excusi per Johann. Schmidt, Sumptibus Clementis Bergeri et Zachariae Schureri, Bibliopol. Anno 1607. Angebunden Synopsis Locorum theologicorum Cl. V. Dr. Matthiae Haffenrefferi etc. Imprimebatur Magdeburgi, apud Jacobum Heyderum, Sumptibus Johannis Franci Bibliopolae. Anno M. DC. VII.

Novum Testamentum Graece et Latine. Des. Erasmo Roterodamo interprete etc. Witebergae Typis Laurentij Seuberlichij, Impensis Samuel Seelfisch. M. DC. VI.

Lexicon Graeco-Latinum in Novum Domini Nostri Jesu Christi Testamentum etc. Authore Georgio Pasore. Anno M. DC. XXIII. Angebunden Etyma nominum propriorum, itemque Analysis Hebraeorum, Syriacorum et Latinorum vocabulorum, quae in novo Testamento uspiam occurrunt etc. Authore Georgio Pasore. Anno M. DC. XXIII.

Elegantiarum puerilium ex M. Tullii Ciceronis epistolis libri tres. Collecti a Georgio Fabricio Chem. Lipsiae, Anno 1615.

Gerardi Joannis Vossi Rhetorices contractae sive partitionum oratoriarum libri quinque. Editio tertia prioribus castigatior. Francofurti ad Moenum, Prostat apud Wolfgangum Hofmannum. Anno M. DC. XL. Editio quarta prioribus castigatior. Brunsvigae, Prostat apud Christophorum Fridericum Zilligerum. Anno MDCLV.

Januae linguarum reseratae. Vestibulum Latino-Germanicum, a Joanne Amoso Comenia primitus adornatum etc. Francofurti cis Viadrum, Typis et sumptibus Erasmi Rössneri et Melchioris Closemanni. Anno 1652.

M. Adami Spengleri Gymnasii Berlinensis Rectoris Exercitationes ethicae ventilatae in eodem Gymnasio Anno MDCXLVIII. Berolini, literis Christoph. Rungij.

Excellentium familiarum in Gallia Genealogia etc. Auctore Jacobo Wilhelmo Im Hoff. Norimbergae, Sumptibus Joh. Andreae Enderi filiorum. Anno MDCLXXXVII.

Theatri Evropaei Fünffter Theil: Das ist Ausführliche Beschreibung aller denckwürdigen Geschichten | etc. Auss glaubhaftten Documentis, vnd trewlich communicirten Berichten zusammen getragen vnd beschrieben Durch J. P. Lotichium etc. vnd verlegt durch Matthäum Merian, Buchhändlern zu Franckfurt am Mayn.

Gedruckt in Wolfgang Hoffmanns Buchdruckerey daselbsten | Im Jahr nach Christi Geburt M. DC. XLVII.

Ein allgemein Resolvirbüchlein | Auf allerley Müntz jetziger Zeit fast allenthalben gangbahr | Nebenst einer Zinsrechnung | so Landüblich etc. Revidiret, augiret vnd auff's new mit Fleiss corrigiret | Durch Matthaeum Pfistern | Bürgern | Organisten | vnd dess Castens Fiscall der Churf. Brandenb. Stadt Drossen. Gedruckt zu Franckfurt an der Oder durch Nicolaum Voltzen | In Vorlegung dess Autoris. Anni 1610.

Ältere Druckwerke ohne Jahreszahl.

Divi Vigilii Martyris et episcopi Tridentini libri V. Contra Eutychianam confusionem duarum naturarum, damnatam in Synodo Chalcedonensi. In officina Voegelianae.

Calepinus. Dictionarium Latinum, praeter Adagia selectiora, et Gallicas, Italicas Hispanicasque voces, postrema hac editione permultis mendis repurgatum et locupletatum atque Hebraica et Germanica explanatione illustratum.

Als von localem Interesse mag endlich noch aufgeführt werden
 LIII. Geistliche Gesenge | Deutsch und Lateinisch | Welche | ohne die Resposoria | *Psalmos, Hymnos etc.* In
 Christlicher Gemein | zu Königsbergk | In der Newmark | gesungen und in gewöhnlichen Gesangbüchern
 beysammen nicht gefunden werden. Gedruckt zu Frankfurt an der Oder | durch Andream Eichhorn.

V.

Übersicht der in den einzelnen Classen behandelten Lehrgegenstände.

Prima.

Ordinarius: Director Dr. Nauek.

1. Religion 2 St. Lectüre des Römerbriefes im Urtexte, im Anschluss daran christliche Glaubenslehre (Hollenberg VI). Wiederholung von Bibelstellen und Kirchenliedern, auch sonst gelegentlich Repetitionen aus dem Pensum der früheren Classen. Drenckmann.

2. Deutsch 3 St. Repetitionen aus der Geschichte der älteren deutschen Litteratur. Die hervorragendsten Erscheinungen aus der deutschen Litteratur in der Zeit von Luther bis Herder. Lectüre von Lessings Laokoon. Freie Vorträge und Dispositionsübungen. Correctur der monatlichen Aufsätze. Im Winterhalbjahr ungefähr 8 Wochen hindurch 2 Stunden wöchentlich philosophische Propädeutik. Drenckmann.

3. Lateinisch 8 St. Tacitus' Agricola und Germania, Ciceros Rede für den Sestius 4 St. Horatius' Epoden, Oden B. I. II. 2 St. Schreiben 2 St., wöchentlich ein Extemporale und ein Exercitium, monatlich eine freie Ausarbeitung. Seit Michaelis ist das Mass der schriftlichen Arbeiten vermindert, dagegen eine Stunde auf Disputirübungen verwendet worden. Der Director.

4. Griechisch 6 St. Hom. II. XXII. XXIII. XXIV. Controle der Privatlectüre. 1 St. Der Director. I. S. Sophokles' Oedipus Tyrannus 2 St. Demosthenes' Olynthische und Philippische Reden 2 St. I. W. Platons Protagoras und Kriton 3 St. Lehre von den Temporibus, Modis, dem Infinitivus und den Participiis nach Buttman. Exercitien und Extemporalien. I. S. 1 St. i. W. 2 St. Schultze.

5. Französisch 2 St. Auswahl aus Herrigs *la France littéraire* 1 St. Syntax nach Plötz' Schulgrammatik Abschn. 8 und 9. Alle 14 Tage ein Exercitium oder ein Extemporale. 1 St. Richter.

6. Geschichte und Geographie 3 St. Geschichte der neueren Zeit, i. S. bis 1740, i. W. bis 1815 nebst einer Übersicht der Zeit von 1815 bis 1871, 2 St. Repetition der alten Geschichte, sowie geographischer Pensen nach Daniel, 1 St. Schultze.

7. Mathematik 4 St. I. S. ebene Trigonometrie. Combinationen, höhere Gleichungen. I. W. Stereometrie nach Kambly. 3 St. Aufgaben aus allen Theilen der Mathematik 1 St. Alle drei Wochen häusliche Arbeiten oder Extemporalien. Heyer.

8. Physik 2 St. Optik, Akustik, Mechanik nach dem Lehrbuch von Trappe. Richter.

Secunda.

Ordinarius: Subrector Dr. Schultze.

1. Religion 2 St. Kirchengeschichte bis Luther (Hollenberg V). Lectüre des Galaterbriefes im Urtext. Repetition von Kirchenliedern und Bibelsprüchen. Drenckmann.

2. Deutsch 2 St. I. S. Besprechung der Dichtungsgattungen. Erklärung und Memoriren von Gedichten aus Echtermeyers 'Auswahl'. I. W. Lectüre von Abschnitten des Nibelungenliedes im Urtext und Grundzüge der mittelhochdeutschen Grammatik nach Koberstein. Kurze Übersicht über den Entwicklungsgang der älteren deutschen Litteratur. Alle 4 Wochen ein Aufsatz. Drenckmann.

3. Lateinisch 10 St. Verg. Aen. VI und I. 2 St. Der Director. I. S. Livius XXII. I. W.

Ciceros Reden gegen Catilina und über den Oberbefehl des Pompejus 5 St. Wiederholung der Syntax nach Ellendt-Seyfferts Grammatik. Extemporalien; Exercitien nach Seyfferts Übungsbuch für Secunda. 3 St. Schultze.

4. Griechisch 6 St. Hom. Od. XVII—XXIV. 2 St. Herodot I. 2 St. Die Casuslehre und das Wichtigste aus der Lehre von den Temporibus, den Modis, dem Infinitivus und dem Participium nach Buttman. Wöchentlich ein Exercitium oder ein Extemporale. 2 St. Boeger.

5. Französisch 2 St. Auswahl aus Herrigs *la France littéraire* 1 St. Syntax nach Plötz' Lehrbuch Cursus II Abschnitt 5—7. Alle 14 Tage ein Exercitium oder ein Extemporale. 1 St. Richter.

6. Geschichte und Geographie 3 St. Römische Geschichte, i. S. bis zum zweiten punischen Kriege, i. W. bis zur Schlacht bei Actium. Repetitionen früherer Pens. Schultze.

7. Mathematik 4 St. I. S. Ähnlichkeit der Figuren, planimetrische Aufgaben. Gleichungen des ersten und zweiten Grades. I. W. ebene Trigonometrie, besonders Goniometrie, Progressionen, Logarithmen. Alle drei Wochen häusliche Arbeiten oder Extemporalien. Heyer.

8. Physik 1 St. Allgemeine Eigenschaften der Körper; Eigenschaften der flüssigen, festen und luftförmigen Körper. Chemische Erscheinungen. Nach dem Lehrbuch der Physik von Trappe. Richter.

Ober-Tertia.

Ordinarius: Oberlehrer Dr. Boeger.

1. Religion 2 St. I. S. die Zeit der Apostel im Anschluss an die Lectüre der Apostelgeschichte und einzelner Stellen aus den Briefen des N. T. I. W. Besprechung von Artikel II und III und von Hauptstück IV und V. Kurze Wiederholung der früher behandelten Abschnitte des Katechismus. Memoriren von Kirchenliedern und Bibelsprüchen. Drenckmann.

2. Deutsch 2 St. Erläuterung der Dichtungsarten an Musterbeispielen. Lectüre prosaischer Musterstücke aus dem 2. Cursus des Lesebuches von Oltrogge. Erklärung und Memoriren von Gedichten aus Echtermeyers 'Auswahl'. Alle 3 Wochen ein Aufsatz nach vorher besprochener Disposition. Boeger.

3. Latein 10 St. Ovid. Met. XIII. 2 St. Drenckmann. Caes. Bell. civ. I. II. III. 4 St. Grammatik nach Ellendt-Seyffert: die Lehre von den Zeiten, den Modis, dem Infinitivus, dem Participium, Gerundium und Supinum 3 St. I. S. wöchentlich ein Exercitium, alle 14 Tage ein Extemporale, i. W. alle 14 Tage ein Exercitium und ein Extemporale. 1 St. Boeger.

4. Griechisch 6 St. Xen. Anab. I. II. III. 4 St. Die Verba auf *μ* und die Verba anomala, der Gebrauch der Präpositionen, die wichtigsten syntaktischen Regeln nach Buttman. Mündliche Übungen im Übersetzen aus dem Deutschen ins Griechische aus dem 1. und 2. Cursus der Aufgaben von Franke; wöchentlich ein Exercitium oder ein Extemporale. 2 St. Boeger.

5. Französisch 2 St. Charles XII B. I. II. Grammatik nach Plötz' Lehrbuch Cursus II, Abschnitt 4 und 5 (Formenlehre des Nomens, Adverb, Zahlwort, Präpositionen, Wortstellung). Übersetzung der betreffenden Lectionen. Repetition der unregelmässigen Verba. Alle 14 Tage ein Exercitium oder Extemporale. Siegfried.

6. Geschichte und Geographie 4 St. I. S. deutsche Geschichte bis zur Reformation; i. W. deutsche Geschichte von der Reformation bis 1815, mit besonderer Berücksichtigung der brandenburgisch-preussischen Geschichte nach dem Grundriss von Dielitz. 2 St. Geographie: i. S. politische Geographie von Deutschland, i. W. physische Geographie von Deutschland. Übersicht von Asien und Afrika. Siegfried.

7. Mathematik 3 St. I. S. Buchstabenrechnung bis zur Division der Formeln. Ausziehen der Wurzeln. I. W. Vielecke, Ähnlichkeit der Figuren, nach dem Lehrbuche von Kambly. Alle 14 Tage häusliche Aufgaben. Heyer.

8. Naturkunde 1 St. Übersicht der drei Naturreiche, Geognosie, nach Schillings Grundriss der Naturgeschichte. Heyer.

Unter-Tertia.**Ordinarius: ordentlicher Lehrer Dr. Siegfried.**

1. Religion 2 St. I. S. Erklärung wichtiger Abschnitte des A. T. Memoriren einiger Psalmen. I. W. Besprechung des dritten Hauptstücks und des ersten Artikels. I. S. und W. die Perikopen, besonders die Episteln; in Verbindung damit kurze Erörterungen über den Gang des Kirchenjahres und den landeskirchlichen Cultus. Memoriren von Kirchenliedern und Bibelsprüchen. Schultze.

2. Deutsch 2 St. Lectüre von Prosastücken aus dem 2. Cursus des Lesebuches von Oltrogge. Erklärung und Memoriren von Gedichten aus Echtermeyers 'Auswahl', besonders der leichteren Balladen Schillers und Uhlands. Alle 3 Wochen ein Aufsatz. Siegfried.

3. Latein 10 St. Ovid. Met. III. und metrische Übungen 2 St. Drenckmann. Caes. Bell. Gall. I. II. III. 4 St. Grammatik nach Ellendt-Seyffert: Vervollständigung der Casuslehre, Erweiterung der Regeln vom Acc. c. Inf. und von den Conjunctionen, welche den Coniunctivus regieren; wöchentlich ein Exercitium und alle 14 Tage ein Extemporale. 4 St. Siegfried.

4. Griechisch 6 St. Jacobs' Elementarbuch Theil I, Cursus II. 2 St. Grammatik. Wiederholung des Cursus von Quarta mit Hinzunahme der Verba contracta, muta und liquida; wöchentlich abwechselnd ein Exercitium oder ein Extemporale. 4 St. Siegfried.

5. Französisch 2 St. Charles XII. Grammatik nach Plötz' Lehrbuch Cursus II, Abschnitt 1—3. (Bemerkungen zu den regelmässigen Verben, unregelmässige, reflexive und unpersönliche Verba, Anwendung von *avoir* und *être*.) Übersetzung der betreffenden Lectionen. Alle 14 Tage ein Exercitium. Extemporalia. Noesske.

6. Geschichte und Geographie 4 St. I. S. römische, i. W. orientalische und griechische Geschichte nach dem Grundriss der Weltgeschichte von Dielitz 2 St. Geographie der ausserdeutschen Länder Europas, Übersicht der Geographie von Amerika nach dem Lehrbuch von Daniel 2 St. Noesske.

7. Mathematik 3 St. I. S. Wiederholung des Pensums von Quarta, Constructionen; Parallelogramme; Winkel und Figuren im Kreise nach Kambly. I. W. Parallelogramme, Gleichheit der Figuren nach dem Lehrbuch von Kambly; Alle 14 Tage häusliche Aufgaben. Heyer.

8. Naturbeschreibung 1 St. Das Mineralreich nach Schillings Grundriss der Naturgeschichte. Heyer.

Quarta.**Ordinarius: ordentlicher Lehrer Dr. Noesske.**

1. Religion 2 St. Erklärung der Evangelien, Perikopen. Lectüre des Evangeliums Lucae. Katechismus: Besprechung des ersten Hauptstücks. Memoriren von Kirchenliedern und Bibelsprüchen im Anschluss an den Katechismus und die gelesenen Bibelsprüche. Löffler.

2. Deutsch 2 St. Lectüre von Prosastücken aus dem 2. Cursus des Lesebuches von Oltrogge. Erklärung und Memoriren von Gedichten aus Echtermeyers 'Auswahl'. Übungen im mündlichen Erzählen. Alle 14 Tage ein Aufsatz. Noesske.

3. Latein 10 St. Phaedri Fabulae 2 St. Drenckmann. Corn. Nep. Hannibal, Hamilcar, Phocion, Cato, Miltiades, Themistocles, Aristides 4 St. Grammatik nach Ellendt-Seyffert: Wiederholung der Formenlehre, namentlich der unregelmässigen Verba; die Hauptregeln der Syntax, besonders der Casus. Wöchentlich ein Exercitium nach Haackes Aufgabensammlung; alle 14 Tage ein Extemporale. 4 St. Noesske.

4. Griechisch 6 St. Jacobs' Elementarbuch Theil I, Cursus I. 2 St. Grammatik bis zum Verbum purum incl. Alle 14 Tage ein Exercitium oder ein Extemporale nach Blumes Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen in das Griechische. 4 St. Noesske.

5. Französisch 2 St. Die regelmässige Conjugation und die Pronomina. Übersetzung der betreffenden Lectionen in Plötz' Lehrbuch Cursus I, Abschnitt 4 und 5. Alle 14 Tage ein Exerctium oder ein Extemporale. Löffler.

6. Geschichte und Geographie 3 St. Brandenburgisch-preussische Geschichte mit Rücksicht auf Deutschland 1 St. Geographie von Europa, besonders von Deutschland und Preussen, nach dem Leitfaden von Daniel 2 St. Löffler.

7. Mathematik und Rechnen 3 St. I. S. Decimalbrüche. Proportionsrechnungen und bürgerliche Rechnungsarten. I. W. die ersten Begriffe von den Linien, Winkeln und Figuren, Congruenz der Dreiecke nach dem Lehrbuche von Kambly. Alle 14 Tage eine häusliche Arbeit oder ein Extemporale. Heyer.

8. Zeichnen 2 St. Übungen an Blattformen, Ornamenten und Theilen des menschlichen Körpers. Von vorgeschrittenen Schülern wird das Ausführen von Landschaften (Baumschlag) und Köpfen geübt. Die Anfänge des perspectivischen Zeichnens. Wolff.

Quinta.

Ordinarius: ordentlicher Lehrer Löffler.

1. Religion 2 St. Biblische Geschichte des N. T. nach dem biblischen Lesebuche von Otto Schulz, verbunden mit Auswendiglernen von Bibelsprüchen und Kirchenliedern mit Rücksicht auf das Kirchenjahr. Katechismus: Hauptstück II. III. IV. V. Wolff.

2. Deutsch 2 St. Leseübungen aus dem I. Cursus des Lesebuches von Oltrogge. Erklärung und Memoriren von Gedichten aus Echtermeyers 'Auswahl', Übungen im mündlichen Nacherzählen. Wöchentlich ein orthographisches Dictat, alle 14 Tage ein Aufsatz. Löffler.

3. Latein 10 St. Formenlehre und Einübung der Verba mit unregelmässigen Stammformen; die wichtigsten syntaktischen Regeln, namentlich die Conjunctionen mit dem Coniunctivus, der Abl. abs., der Acc. c. Inf., die Construction mit dem Gerundio nach der Grammatik von Ellendt-Seyffert 4 St. Übersetzen aus Blumes Lateinischem Elementarbuch Cursus II, daneben Vocabularium von Bonnel. 4 St. Wöchentlich ein Exerctium, alle 14 Tage ein Extemporale 2 St. Löffler.

4. Französisch 3 St. Grammatik bis zu den regelmässigen Verben; Übersetzen aus dem Französischen ins Deutsche und aus dem Deutschen ins Französische nach Plötz' Lehrbuch Cursus I, Abschnitt 1—3. Jede Woche ein Exerctium oder ein Extemporale. Richter.

5. Geographie 2 St. Geographie der aussereuropäischen Erdtheile nach dem Leitfaden von Daniel Löffler.

6. Rechnen 3 St. Wiederholung und Beendigung der Bruchrechnung. Die einfache Zins- Rabatt-Gesellschafts- und Ketten-Rechnung. Kopfrechnen. Daneben Aufgaben mit Anwendung der Decimalbrüche und der neuen Masse und Gewichte. Wolff.

7. Naturgeschichte 2 St. I. S. das Pflanzenreich; i. W. das Thierreich, nach Schillings Grandriss der Naturgeschichte. Richter.

8. Zeichnen 2 St. Zeichnen gebogener Linien in Umrissen von Geräthen, Blättern und Blumen. Kleine Landschaften in Umrissen, zuweilen mit angedeutetem Schatten. Wolff.

9. Schreiben 3 St. Schreiben deutscher und lateinischer Schrift nach eigener Anleitung und nach gestochenen Vorschriften. Hintze.

Sexta.

Ordinarius: ordentlicher Lehrer Dr. Richter.

1. Religion 3 St. Biblische Geschichte des A. T. nach Otto Schulz. Die zwei ersten Hauptstücke des Lutherischen Katechismus. Memoriren von Bibelsprüchen und Kirchenliedern mit Rücksicht auf das Kirchenjahr. Wolff.

2. Deutsch 3 St. Leseübungen aus dem 1. Cursus des Lesebuches von Oltrogge. Erklärung und Memoriren von Gedichten aus Echtermeyers 'Auswahl'. Übungen im mündlichen Nacherzählen. Wöchentlich eine grammatisch-orthographische Arbeit. Wolff.

3. Latein 9 St. Formenlehre bis zu den unregelmässigen Zeitwörtern nach der Grammatik von Ellendt-Seyffert, 4 St. Übersetzen aus dem Lateinischen Elementarbuch von Blume. Vocabellernen aus Bonnells Vocabularium, 4 St. Wöchentlich ein Exercitium, alle 14 Tage ein Extemporale, 1 St. Richter.

4. Geographie 2 St. Das Wichtigste aus der allgemeinen Geographie und aus der Geographie von Europa, nach dem Leitfaden von Daniel. Wolff.

5. Rechnen 4 St. Die vier Species in benannten ganzen Zahlen und mit gemeinen und Decimalbrüchen. Die einfache Regeldetri. Kopfrechnen. Jede Woche eine häusliche Arbeit. Wolff.

6. Naturgeschichte 2 St. Die bekannten Familien des Thier- und Pflanzenreiches, nach Schillings Grundriss der Naturgeschichte. Richter.

7. Zeichnen 2 St. Zeichnen gerader Linien und Verbindung derselben zu Winkeln und geometrischen Figuren nach der Zeichenschule von Domschke. Wolff.

8. Schreiben 3 St. Das deutsche und lateinische Alphabet nach eigener Anleitung und dann nach gestochenen Vorschriften. Hintze.

Der Unterricht im Hebräischen wurde in Prima und Secunda in je zwei Stunden wöchentlich vom Conrector Drenckmann ertheilt. In Secunda wurden die Lautlehre, die Formenlehre und die Elemente der Syntax nach Nägelsbach durchgenommen. Gelesen wurden Abschnitte aus Maurers 'Praktischem Cursus über die Formenlehre der hebräischen Sprache', dann leichtere historische Stücke aus der hebräischen Bibel, besonders aus der Genesis. In Prima wurden Stellen aus den historischen Büchern und leichtere Stellen aus dem Psalter und den Propheten gelesen, und die Grammatik beendet. In beiden Classen alle drei Wochen häusliche schriftliche Arbeiten.

An dem facultativen Zeichenunterricht, welcher an den freien Nachmittagen in 2 Stunden wöchentlich für die oberen Classen ertheilt wurde, beteiligten sich im Sommer aus Secunda sechs, aus Ober-Tertia sechs, aus Unter-Tertia vier, überhaupt 16 Schüler; im Winter aus Secunda zwei, aus Ober-Tertia neun, aus Unter-Tertia fünf, überhaupt 16 Schüler. Übungen im Freihandzeichnen nach Ornamenten und Köpfen mit Anwendung zweier Kreiden beim Ausführen. Perspective nach Streckfuss und Pohlke. Wolff.

Der Gesangunterricht wurde in zwei Abtheilungen gegeben, von denen die zweite aus Schülern der beiden untersten Classen, die erste aus Schülern der fünf übrigen Classen besteht. Jede Abtheilung hatte wöchentlich 2 Stunden. In der ersten Abtheilung (Prima bis Quarta) geistliche und weltliche Gesänge für Männerstimmen und gemischten Chor; in der zweiten (Quinta und Sexta) Notenkenntnis, Tonleitern, Hauptdreiklang, Ton- und Taktübungen, Choräle und einstimmige weltliche Lieder. Wiegers.

Turnen i. S. 4 St. Frei- und Ordnungsübungen, Geräthübungen. Wolff. Für das Sommersemester war als Hülfslehrer der Vice-Feldwebel Lück bei dem Gymnasium thätig, und hat den Turnlehrer Wolff mit dem günstigsten Erfolge theils vertreten theils unterstützt.

Die Schule ist darauf bedacht, durch die den Schülern aufgegebenen häuslichen Beschäftigung den Erfolg des Unterrichts zu sichern und die Schüler zu selbstständiger Thätigkeit anzuleiten, aber nicht einen der körperlichen und geistigen Entwicklung nachtheiligen Anspruch an die Zeitdauer der häuslichen Arbeit der Schüler zu machen. In beiden Hinsichten hat die Schule auf die Unterstützung des elterlichen Hauses zu rechnen. Es ist die Pflicht der Eltern und deren Stellvertreter auf den regelmässigen häuslichen Fleiss und die verständige Zeiteintheilung ihrer Kinder selbst zu halten, aber es ist eben so sehr ihre Pflicht, wenn die Forderungen der Schule das zulässige Mass der häuslichen Arbeitszeit ihnen zu überschreiten scheinen, davon Kenntnis zu geben. Die Eltern oder deren Stellvertreter werden ausdrücklich ersucht, in solchen Fällen dem Director oder dem Classenordinarius persönlich oder schriftlich Mittheilung zu machen, und wollen überzeugt sein, dass eine solche Mittheilung dem betreffenden Schüler in keiner Weise zum Nachtheile gereicht, sondern nur zu eingehender und unbefangener Untersuchung der Sache führt. Anonyme Zuschriften, die in solchen Fällen gelegentlich vorkommen, erschweren die genaue Prüfung des Sachverhalts, und machen, wie sie der Ausdruck mangelnden Vertrauens sind, die für die Schule unerlässliche Verständigung mit dem elterlichen Hause unmöglich.

Die Themata zu den deutschen Aufsätzen waren in Prima: 1) Max Piccolomini im Widerstreite zweier Pflichten. 2) Die Freigebigkeit und die Gastfreundschaft der Könige im Nibelungenliede. 3) Das Verhältnis der Volumnia zu ihrem Sohne in Shakespeares 'Coriolan'. 4) Nicht Schmerz ist Unglück, Glück nicht immer Freude; Wer sein Geschick erfüllt, dem lächeln beide. 5) Woher kommt es, dass Schiller auch in Ständen der deutschen Nation, welche ohne ästhetische Bildung sind, soviel Liebe und Verehrung gefunden hat? 6) Die Handlung in Shakespeares 'Julius Caesar': ihre Einheit und ihre Gliederung. 7) Das Lied 'Über allen Gipfeln ist Ruh': seine Einfachheit, Objectivität, Idealität und Schönheit. 8) a. Die schneidenden Contraste, in welche die Tragödie 'König Ödipus' die Vorstellungen der Menschen zu der Wirklichkeit setzt. b. *Fortes Fortuna adiuvat*. 9) Der Weg zur Hölle ist mit guten Vorsätzen gepflastert. 10) a. Die dreifache Ausdehnung des Raumes ein Bild des menschlichen Strebens. Nach Schillers zweitem Spruch des Confucius. b. Die Armut und der Reichthum, die Unbrauchbarkeit und die Kraft des Dichters nach Schillers 'Theilung der Erde' und 'Pegasus im Joche'. 11) Der wesentliche Unterschied der Poesie von der Malerei und die aus demselben folgenden Gesetze für die Poesie. Nach Lessings Laokoon, XV ff.

Die Themata zu den freien lateinischen Ausarbeitungen waren in Prima: 1) *Bellum civile inter Caesarem et Pompeium quo modo ortum, gestum, confectum sit*. (Vorher von den Abiturienten bearbeitet.) 2) *Salustii illud, 'concordia parvas res crescere, discordia maximas dilabi', exemplis ex Romanorum historia petitis comprobetur*. 3) *Qualem Athenis Aristidem, talem fuisse Romae Fabricium*. 4) *Quo iure dixerit Tacitus (Agr. 42. 4) proprium humani ingenii esse odisse quem laeseris*. 5) *Singuli Iliadis libri quomodo inter se connexi et apti videantur*. 6) *Quos Horatius vel deos vel homines in carminibus loquentes induxerit*. 7) *Inter se comparentur certamina ab Homero Il. XXIII et a Vergilio Aen. V proposita*. 8) *Inter se comparentur Quin-*

tiliani et Horatii de Homero iudicia, Inst. O. X. 1. 46—51 et A. P. 140—152 pronuntiata. 9) Concordia crevisse Graecorum res, discordia dilapsas esse. 10) Dissensionem de lege agraria motam a Tib. Graccho exitio fuisse rei publicae Romanae. (Vorher von den Abiturienten bearbeitet.)

Die Themata zu den deutschen Aufsätzen waren in Secunda: 1) Der Inhalt der Waltherschen Sprüche 'Ich saz uf eine steine', 'Ich hörte ein wasser diesen', 'Wie kristenliche doch der bâbest unser lachet', 'Sagt an, hér Stoc', und die historischen Verhältnisse, unter denen dieselben gedichtet sind. 2) Klar, deutlich. 3) Ἀναρχίας δὲ μείζον οὐκ ἔστιν κακόν. (Eine Chrie.) 4) Wie wird in Goethes 'Herrmann und Dorothea' der Leser mit den Ereignissen bekannt gemacht, welche vor den Beginn der Handlung fallen? 5) In wiefern wird in den Balladen 'Erlkönig' und 'Der Fischer' eine Stimmung durch eine Begebenheit ausgedrückt? 6) Die Lage Frankreichs vor dem Auftreten der Jungfrau von Orleans nach dem Prolog und dem ersten Aufzug des Schillerschen Stückes. (Classenarbeit.) 7) Wie äussert sich die Anhänglichkeit an das angestammte Königshaus in der Jungfrau von Orleans? 8) Ersuchen, bitten, flehen. 9) a. Das Leben und der Charakter des ersten Jägers in 'Wallensteins Lager'. b. Die Gliederung der Erzählung in den ersten Gesängen von Goethes 'Reineke Fuchs'. 10) Ans Vaterland, ans theure, schliess dich an, Das halte fest mit deinem ganzen Herzen. (Eine Chrie.) 11) a. Wie unterscheiden sich die patriotischen Reden Hermanns im vierten und im neunten Gesange des Goetheschen Epos 'Herrmann und Dorothea' von einander? b. Welche Veränderung geht im Verlaufe der Handlung in Goethes Epos 'Herrmann und Dorothea' mit dem Charakter Hermanns vor sich? 12) In welche Beziehungen werden Sigfrid und Brunhild von dem Nibelungenliede unter einander gesetzt, in welche von der alten germanischen Göttersage?

Die Themata, welche den Abiturienten beim Examen zur Bearbeitung vorgelegt wurden, waren im Deutschen: 1) In wiefern lässt sich sagen, dass grosse und glücklich bestandene Gefahren die höchste Wohlthat für ein Volk sind? 2) Die Iphigenie des Goetheschen Schauspiels im Widerstreite zweier Pflichten. Jenes zu Ostern, dieses zu Michaelis. — Im Lateinischen: 1) *Bellum civile inter Caesarem et Pompeium quo modo ortum, gestum, confectum sit.* 2) *Romani quibus bellis Italiam suae dicionis fecerint.* Jenes zu Ostern, dieses zu Michaelis. — In der Mathematik wurden den Abiturienten folgende Aufgaben zur Lösung gegeben. Zu Ostern: 1) Ein Dreieck soll durch parallele Linien mit der Grundlinie in 3 Theile zerlegt werden, welche sich wie 1 : 2 : 3 verhalten. Anwendung auf das Vieleck. 2) Kubikinhalte und Oberfläche desjenigen Körpers, welcher durch Drehung des Parallelogramms um eine der Parallelen entsteht, sind aus drei Seiten und einem Stück der Grundlinie zu berechnen. $a = 35$ M., $b = 250$ M., $c = 100$ M., $d = 21$ M. 3) Zwei Seiten eines Dreiecks verhalten sich wie 5 : 12, ihre Gegenwinkel wie 1 : 3. Wie gross sind die drei Winkel des Dreiecks, und wie verhält sich die dritte Seite zu den beiden andern? 4) Eine Staatsschuld von 15 Millionen Thaler wird mit $4\frac{1}{2}$ pro Cent verzinst, jährlich werden 800000 Thaler zur Verzinsung und Tilgung verwendet: wann beträgt der Rest der Schuld noch 5 Millionen? Zu Michaelis: 1) Wenn in einem regelmässigen Sechseck alle Seiten halbirt werden und jede Winkelspitze mit der Mitte der nächstfolgenden verbunden wird, so entsteht durch diese Verbindungslinien ein Sechseck, welches als regelmässig nachzuweisen ist. Seite und Inhalt desselben sind auszudrücken durch die entsprechenden Stücke des gegebenen Sechsecks. 2) Ein abgestumpfter Kegel aus Blei wiegt 34,5 Kilogramm, seine Höhe beträgt 25 Centimeter und der untere Durchmesser 16 Centimeter: wie gross ist der obere Durchmesser, wenn das spec. Gewicht des Blei 11,5 beträgt? 3) Von dem Walle einer Festung aus sieht man zwei hinter einander aufgeworfene Schanzen. Die vordere erscheint unter dem Winkel $32^{\circ} 30'$, die hintere unter $71^{\circ} 15'$. Wenn nun der Wall sich 20 M. über die Ebene erhebt, wie weit sind die Schanzen von einander entfernt? 4) Aus den Gleichungen: I. $x + y = 12 - \sqrt{x + y}$, II. $x^2 + y^2 = 189$ sind alle Werthe von x und y zu suchen.

Übersicht der Vertheilung der Stunden unter die einzelnen Lehrer.
Ostern 1875 — 76.

	Ord. von	I.	II.	III A.	III B.	IV.	V.	VI.	Summa
1. Director <i>Dr. Nauck.</i>	I.	Latein. 8 Griech. 1	Latein. 2						11.
2. Prorector Professor <i>Heyer</i> , I. Oberlehrer.		Mathem. 4	Mathem. 4	Mathem. 3 Naturg. 1	Mathem. 3 Naturg. 1	Mathem. 3			19.
3. Conrector <i>Drenckmann</i> , II. Oberlehrer.		Religion 2 Deutsch 3 Hebr. 2	Religion 2 Deutsch 2 Hebr. 2	Religion 2 Latein. 2	Latein. 2	Latein. 2			21.
4. Subrector <i>Dr. Schultze</i> , III. Oberlehrer.	II.	Griech. 5 Gesch. 3	Latein. 8 Gesch. 3		Religion 2				21.
5. Oberlehrer <i>Dr. Boeger</i> , I. ordentl. Lehrer.	III A.		Griech. 6	Latein. 8 Griech. 6 Deutsch 2					22.
6. <i>Dr. Richter</i> , II. ordentl. Lehrer.	VI.	Franz. 2 Physik 2	Franz. 2 Physik 1				Franz. 3 Naturg. 2	Latein. 9 Naturg. 2	23.
7. <i>Dr. Siegfried</i> , III. ordentl. Lehrer.	III B.			Franz. 2 Gesch. u. Geogr. 4	Deutsch 2 Latein. 8 Griech. 6				22.
8. <i>Dr. Noesske</i> , IV. ordentl. Lehrer.	IV.				Franz. 2 Gesch. u. Geogr. 4	Deutsch 2 Latein. 8 Griech. 6			22.
9. <i>Löffler</i> , V. ordentl. Lehrer.	V.					Religion 2 Franz. 2 Gesch. u. Geogr. 3	Deutsch 2 Latein. 10 Geogr. 2		21.
10. Gymnasial- Elementarlehrer <i>Wolff.</i>		I—VI.	Turnen 4	I—III. Zeichnen 2 St.		Zeichnen 2	Religion 3 Rechnen 3 Zeichnen 2	Religion 3 Deutsch 3 Geogr. 2 Rechnen 4 Zeichnen 2	30.
11. Musikdirector <i>Wieggers.</i>			I—VI. Gesang 2	I—III. Gesang 1	IV—VI. Gesang 1		V u. VI. Gesang 2		6.
12. Elementarlehrer <i>Hintze.</i>							Schreib. 3	Schreib. 3	6.

VI.
Öffentliche Prüfung.

Donnerstag den 6. April Vormittag 8 Uhr:

Gesang I.

Quarta: Geschichte. Löffler.
Unter-Tertia: Französisch. Noesske.
Ober-Tertia: Latein. Boeger.
Secunda: Mathematik. Heyer.
Prima: Griechisch. Schultze.

Gesang II.

Freitag den 7. April Vormittag 8 Uhr:

Gesang I.

Sexta: Latein. Richter.
Quinta: Geographie. Löffler.

Gesang II.

Lateinische Rede des Abiturienten Keller — Deutsche Rede des Abiturienten Nauck —
Deutsche Rede des Primaners Flügger.

Gesang III.

Der Director entlässt die Abiturienten.

Gesang IV.

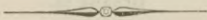
Zu dieser Schulfeier werden hiermit Ein Wohlöbliches Patronat und die Behörden der Stadt, die geehrten Eltern und Angehörigen unserer Zöglinge, sowie alle Gönner und Freunde des Gymnasiums, ehrerbietigst und ergebenst eingeladen.

Sonnabend den 8. April wird das Winterhalbjahr mit der Censur sämtlicher Classen geschlossen.

Der neue Lehr-Cursus wird Montag den 24. April Vormittag 8 Uhr mit einer gemeinschaftlichen Andacht im grossen Hörsaal eröffnet.

Zu der Prüfung der neu aufzunehmenden einheimischen Schüler werde ich Montag den 10. April Vormittag 10 Uhr in dem Local von Prima, zu der der auswärtigen vom 19. April ab in meiner Wohnung bereit sein, auch über geeignete Pensionen Auskunft ertheilen. Zugleich bringe ich in Erinnerung, dass ohne die eingeholte Genehmigung des Directors von keinem Schüler eine Wohnung bezogen oder gewechselt werden darf. Bei der Anmeldung zur Aufnahme ist der Impfschein, und von denen, welche das zwölfte Jahr überschritten haben, der Revaccinationsschein vorzulegen.

Dr. Nauck,
Dir. Gymn.



Verzeichnis der Schüler,

nach den Classen geordnet,

während des Winter-Semesters 1875/76.

Nr.	N a m e.	Vater.	Wohnort.	Nr.	N a m e.	Vater.	Wohnort.
Prima.				11	Sydow, Otto	Prediger	Pätzig b. Sch.
1	Nauck, Willy	Gymn.-Dir.	Königsberg	12	Suin, Ernst	Arzt	Königsberg
2	Keller, Hermann	Ackerbürger †	Vierraden	13	Wendtland, August	Gutsbesitzer	Selchow i. P.
3	Menschell, Paul	Ackerbürger	Vierraden	14	Malitz, Max	Förster	Zellin
4	Niethé, Fritz	Oberlehrer	Königsberg	15	Hafner, Johannes	Baumschulbes.	Radekow
5	Flügger, Friedrich	Kaufmann †	New-York	16	Malitz, Wilhelm	Fischereibes.	Nieder-Saathen
6	Schmidt, August	Rentier	Königsberg	17	Mosenthin, Ottomar	Lehrer	Königsberg
7	Klinkmüller, Johannes	Lehrer	Königsberg	18	Ewest, Emil	Mühlenbesitzer	bei Königsberg
8	Rienitz, Otto	Ackerbürger	Soldin	19	Bayer, Hans	Oberförster	Heinersdorf
9	Breithaupt, Wilhelm	Superintendent	Schwedt	20	Wildegans, Robert	Prediger †	Königsberg
10	Spatzier, Johannes	Fabrikbesitzer	Berlin	21	Hammer, Friedrich	Mühlenbes. †	Königsberg
11	Lentz, Richard	} Rittergutsbes.	Wusterwitz	22	Wolff, Ernst	Gymn.-Lehrer	Königsberg
12	Lentz, Max			23	Nöring, Ernst	Oberjäger	Görlsdorf b. A.
13	Hochbaum, Max	Kr.-Ger.-Secr. †	Königsberg	24	Caro, Hermann	Rittergutsbes.	Wengierskie b. Schroda.
14	Kaehler, Hermann	Prediger	Adamsdorf	25	Tils, Martin	Prediger	Ostrow bei Zielenzig
15	Brüning, Johannes	Apotheker	Zehden	26	Liebach, Victor	Förster	bei Schwedt
16	Beyersdorf, Gustav	Tuchfabrikant	Neudamm	27	Schultze, Walther	Subrector	Königsberg
17	Stirius, Johannes	Kreisger.-Secr.	Königsberg	28	Jänichen, Otto	Cantor	Zellin
18	Falkenthal, Emil	Brauerreibes.	Königsberg	29	Gessler, Paul	Ackerbürger	Schönfliess
19	Voigt, Hermann	Kreisger.-Rath	Lübbenau.	30	Lohrentz, Paul	Ackerbürger	Königsberg
Secunda.				31	Wasserführer, Arthur	Bürgermeister †	Vierraden
1	Feldhahn, Wilhelm	Gutsbesitzer	Grüneberg	32	Mahlow, Georg	Gutspächter	Wittstock i. P.
2	Sydow, Emil	Prediger	Pätzig b. Sch.	33	Merten, Paul	Gutsbesitzer	Klemzow
3	Boldt, Paul	Postbeamter	Königsberg	34	Schlüter, Ernst	Gutsbesitzer	Neuendorf
4	Klemer, Wilhelm	Rentier	Königsberg	35	Hochschild, Johannes	Gutsbesitzer †	Königsberg.
5	Koebeke, Waldemar	Kaufmann	Schönfliess	Tertia A.			
6	Ewest, Julius	Mühlenbesitzer	Reichenfelde	1	Otto, Gustav	Gutsbesitzer	Grüneberg
7	Siber, Hans	Kreisger.-Dir.	Königsberg	2	Schneider, Gustav	Kaufmann †	Stettin
8	Catholy, Erich	Bürgermeister	Königsberg	3	Rudolph, Max	Kreisger.-Rath	Königsberg
9	Kunze, Wilhelm	Gutsbesitzer	Grüneberg	4	Edler, Johannes	Schlossermstr.	Königsberg
10	Klemer, Ferdinand	Gutsbesitzer	Altenkirchen	5	Rudolph, Felix	Kreisger.-Rath	Königsberg

Nr.	N a m e.	Vater.	Wohnort.	Nr.	N a m e.	Vater.	Wohnort.
6	Sasse, Gustav	Ackerbürger	Mohrin	26	Ohm, Hermann	Buchhalter	Hanseberg
7	Pich, Ernst	Versich.-Agent	Königsberg	27	Barrach, Berthold	Kaufmann	Königsberg
8	Wolter, Hermann	Förster	Stecklin i. P.	28	Schulz, Ernst	Ackerbürger	bei Vierraden
9	Oehlke, Wilhelm	Kanzlei-Dir.	Königsberg	29	Krahmer, Victor	Oberamtm. †	Schönhausen bei Nakel.
10	Schönwetter, Victor	Zimmermeister	Soldin				
11	Carow, Friedrich	Kaufmann	Königsberg				
12	Kuschke, Emil	Fischereibes.	Gatow U.-M.				
13	Boeger, Carl	Oberlehrer	Königsberg				
14	Siber, Max	Kreisger.-Dir.	Königsberg				
15	Reichardt, Eduard	Steuerinspector	Königsberg				
16	Pactz, Johannes	Superintendent	Königsberg				
17	Knönagel, Bernhard	Kreisger.-Rath	Königsberg				
18	Rühl, Hermann	Gutsbesitzer	bei Königsberg				
19	Durow, Otto	Gutspächter †	Bruchhagen				
20	Wahrburg, Leopold	Kaufmann	Königsberg				
21	Schmidt, Wilhelm	Rentier	Königsberg				
22	Köppen, Otto	Postsecretair †	Neudamm				
23	Hafner, Wilhelm	Baumschulbes.	Radekow				
24	Knitter, Johannes	Lehrer	Schildberg				
25	Rickmann, Ernst	Ackerbürger	Vierraden				
26	Eckleben, Johannes	Kürschner †	Königsberg				
27	Menschell, Hermann	Ackerbürger	Vierraden				
28	Wendtland, Hermann	Gutsbesitzer	Selchow i. P.				
29	Sydow, Albert	Prediger	Pätzig b. Sch.				

Quarta.							
Nr.	N a m e.	Vater.	Wohnort.	Nr.	N a m e.	Vater.	Wohnort.
				1	Heusermann, Friedr.	Landwirth	Neu-Lietze- göricke
				2	Kunze, Paul	Gutsbesitzer	Grüneberg
				3	Polenz, Emil	Destillateur	Königsberg
				4	Veigel, Otto	Tischlermeister	Königsberg
				5	Selle, Heinrich	} Kaufmann	Königsberg
				6	Selle, Ernst		Königsberg
				7	Wendt, Johannes	Ackerbürger †	Königsberg
				8	Wendel, Friedrich	Kalkbr.-Bes.	Königsberg
				9	Schoss, Felix	Arzt †	Königsberg
				10	Obbarius, Max	Tischlermeister	Berlin
				11	Guhde, Ernst	Hotelbesitzer	Schönfliess
				12	Eisermann, Paul	Buchhalter †	Königsberg
				13	Ewest, Wilibald	Mühlenbesitzer	bei Königsberg
				14	Wiencke, Johannes	Schützenhausb.	Königsberg
				15	Schweitzer, Otto	Förster	Stölpchen bei Bw.
				16	Hoekendorff, Paul	Gutsbesitzer	Alt-Lietzegö- ricke
				17	Wienecke, Gustav	Lederhändler †	Schwedt
				18	Hollfelder, Paul	Büreauvorst.	Schwedt
				19	Oemler, Max	Oekon.-Comm.	Königsberg
				20	Wolter, Hans	Förster	Stecklin i. P.
				21	Kaulitz, Wilhelm	Gutsbesitzer	bei Bärwalde
				22	Richter, Paul	Kaufmann	Königsberg
				23	Balcke, Max	Kreisger.-Secr.	Königsberg
				24	Borchert, Paul	Rittergutsbes.	Klemzow
				25	Reichardt, Carl	Steuerinspector	Königsberg
				26	Otterstein, Emil	Kreisger.-Rath	Angerburg
				27	Bayer, Paul	Oberförster	Heinersdorf
				28	Demohn, Theodor	Mühlenbesitzer	Königsberg
				29	Bettac, Gustav	Ackerbürger	Vierraden
				30	Dunker, Franz	Kaufmann	Neu-Lietzegö- ricke
				31	Bauer, Edmund	Conditior	Königsberg
				32	Sternbeck, Ernst	Gutsbesitzer	Hohenkränig
				33	Werner, Johannes	Mühlenbesitzer	Bernikow
				34	Billich, Otto	Oberförster	Kehrberg
				35	Wolter, Friedrich	Förster	Stecklin i. P.
				36	Kaufmann, Otto	Rendant	Königsberg
				37	Marcuse, Georg	Kaufmann	Königsberg
				38	Ruttkowski, Richard	Kreisbaumstr.	Königsberg.

Tertia B.							
Nr.	N a m e.	Vater.	Wohnort.	Nr.	N a m e.	Vater.	Wohnort.
1	Felgenhauer, Gustav	Ackerbürger	Vierraden				
2	Wilberg, Richard	Prediger	Butterfelde				
3	Stephani, Carl	Gutsbesitzer	Heinrichshorst				
4	Kinder, Paul	Reise-Inspector	Schwedt				
5	Gottschall, Wilhelm	Ackerbürger †	Bärwalde				
6	Ehlert, Johannes	Domänenp.	Grüneberg				
7	Billich, Max	Oberförster	Kehrberg				
8	v. Borne, Julius	Prediger †	Königsberg				
9	Koebcke, Bruno	Kaufmann	Schönfliess				
10	Handtmann, Carl	Prediger	Zellin				
11	Pich, Friedrich	} Gutsbesitzer	Dorotheen- walde				
12	Pich, Alwin		Gatow U.-M.				
13	Pahl, Theodor	Fischereibes.	Gatow U.-M.				
14	Gans, Philipp	Prediger	Lindow				
15	Herrmann, Gustav	Gutsbesitzer	bei Königsberg				
16	Eick, Paul	Holzändler	Schönfliess				
17	Kannstädter, Emil	Gefangenw.	Königsberg				
18	Knönagel, Alfred	Kreisger.-Rath	Königsberg				
19	Hamster, Heinrich	Lehrer	Pätzig b. Sch.				
20	Feldbahn, Paul	Gutsbesitzer	Grüneberg				
21	Wooek, Julius	Gutsbesitzer	Göllen				
22	Ulrich, Johannes	Apotheker	Schönfliess				
23	v. Diest, Richard	Administrator	Blankenfelde				
24	Reiher, Paul	Restaurateur	Königsberg				
25	Riebicke, August	Schneidernstr.	Königsberg				

Nr.	N a m e.	Vater.	Wohnort.	Nr.	N a m e.	Vater.	Wohnort.
Quinta.				Sexta.			
1	Koebeke, Adalbert	Kaufmann	Schönfliess	1	Polenz, Adolf	Kaufmann	Königsberg
2	Köhler, Johannes	Ackerbürger	Zehden	2	Kock, Gustav	Gutsbesitzer	Babin b. Sch.
3	Wiencke, Georg	Schützenhausb.	Königsberg	3	Richter, Willy	Post-Secretair	Königsberg
4	Kossatz, Ernst	Kreisger.-Secr.	Königsberg	4	Rudolph, Hans	Kreisger.-Rath	Königsberg
5	Heinicke, Carl	Grubensteiger	Friedrichshain b. Spremberg	5	Demohn, Gustav	Mühlenbesitzer	Königsberg
6	Bensch, Johannes	Hutmacher	Königsberg	6	Glaser, Leo	Kaufmann	bei Lüpzin
7	Protz, Ernst	Rittergutsbes.	Wrechow	7	Grasse, Otto	Gutsbesitzer	Bellin b. Bärw.
8	Rickmann, Carl	Ackerbürger	Vierraden	8	Köppen, Adolf	Kaufmann	Berlin
9	Schultz, Johannes	Kaufmann	Königsberg	9	Schneider, Rudolf	Sattlermeister	Königsberg
10	Busch, Wilhelm	Kreisbote	Königsberg	10	Pahl, Ernst	Fischereibes.	Gatow U.-M.
11	Kunze, Emil	Gutsbesitzer	Grüneberg	11	Bruse, Hermann	Gutsbesitzer	Beiersdorf
12	Below, Albert	Prediger	Hanseberg	12	Schultze, Otto	Subrector	Königsberg
13	Pommorsky, Alfred	Kreisger.-Secr.	Königsberg	13	Gerwing, August	Gutsbesitzer	Wrechow
14	Oemler, Volkmar	Oekon.-Comm.	Königsberg	14	Vorwerk, Carl	Forstaufseher	Zellin
15	Weise, Wolfgang	Seifensieder	Königsberg	15	Lehmann, Hermann	Gutsbesitzer	Wrechow
16	Voigt, Edwin	Major a. D.	Königsberg	16	Koch, Wilhelm	Ackerbürger	Königsberg
17	Jordan, Max	Kaufmann	Berlin	17	Schultz, Bruno	Kaufmann	Königsberg
18	Schütz, Julius	Gutsbesitzer	Sternthal b. M.	18	Wendt, Emil	Gutsbesitzer	Bernikow
19	Schade, Alfred	Gutsbesitzer	bei Mohrin	19	Feuerstack, Georg	Gutsinspector	Weissagk b. L.
20	Kettlitz, Richard	Inspector †	Königsberg	20	Lange, Alexander	Gutsinspector	Schmarfendorf
21	Pich, Paul	Gutsbesitzer	Woltersdorf	21	Balzer, Hermann	Kreisger.-Act.	Königsberg
22	Machus, Otto	Mühlenbesitzer	Wrechow	22	Lamprecht, Franz	Kreisger.-Exec.	Königsberg
23	Bödecker, Otto	Kaufmann †	Berlin	23	Richter, Max	Kaufmann	Königsberg
24	Matthies, Stephan	Lieutenant a.D.	Rheinsberg	24	Meinert, Fritz	Gutsbesitzer	Bernikow
25	Krumnau, Max	Gasthofsbes.	Königsberg	25	Besig, Carl	} Seminar-Dir.	Königsberg
26	Wahrburg, William	Kaufmann	Königsberg	26	Besig, Paul		
27	Karpe, Max	Mühlenbesitzer	Brusenfelde	27	Billich, Paul	Oberförster	Kehrberg
28	Beccard, Hermann	Ackerbürger	Vierraden	28	Winkler, Otto	Wirthsch. Insp.	bei Gusow
29	Jordan, Louis	Kaufmann †	Königsberg	29	Krüger, Paul	Schneidermstr.	Königsberg
30	Herbst, Paul	Kupferschm. †	Königsberg	30	Protz, Carl	Rittergutsbes.	Wrechow
31	Besig, Ernst	Seminar-Dir.	Königsberg	31	Eick, Heinrich	Holzändler	Schönfliess
32	Börst, Fritz	Gensdarm	Königsberg	32	Klietz, Robert	Gutsbesitzer	N.-Lübbichow
33	Streese, Max	Kaufmann	Königsberg	33	Dressel, Martin	Prediger	Brügge
34	Hildebrandt, Ernst	Hegemeister	Roderbeck.	34	Wieseke, Friedrich	Rentier	Göllen
				35	Karpe, Georg	Mühlenbesitzer	Brusenfelde
				36	Reichert, Albert	Droguist	Königsberg.

